

Ganz Neu Leistungsstarke 70 (früher LS 66) nächstes Jahr „Master Diamond Cup“

... und doch blieb in Holm im Palmengarten irgendwie alles beim Alten.

Zwar verpackte der DTV die bisherige Turnierserie der LS 66 in ein neues Gewand, so wurde nicht nur der Name geändert, sondern vor allem die Voraussetzungen, mittanzen zu dürfen - insbesondere wurde das jeweilige Lebensalter der Teilnehmer hochgesetzt-. Durch eine für das Jahr 2024 geltende Übergangsregelung konnten aber auch jüngere Paare starten, wovon auch Gebrauch gemacht wurde. Die Sinnhaftigkeit dieser Übergangsregelung bleibt dem Chronisten allerdings verborgen.

37 Paare fanden den Weg zum 1. Qualifikationsturnier der Serie, ausgerichtet von der TSG Creativ Norderstedt im schönen Palmengarten in Holm/Schönberg, eingebettet am Ostersonntag in die Abendveranstaltung von „Die Ostsee tanzt!“.
Turnierleiter Rainer Tiedt ließ die Paare einmarschieren und händigte bei der Vorstellung kleine Geschenke aus.

Gemäß Turniermodus dieser Serie tanzten alle Paare zwei komplette Vorrunden in jeweils 5 Gruppen.

Schon mit dem ersten Langsamen Walzer war die Stimmung im vollbesetzten Saal hervorragend und blieb auch bis zum allerletzten Quickstep so.

Nach den beiden Vorrunden qualifizierten sich 15 Paare für das Semifinale. Neun dieser Paare standen auch vor einem Jahr in Holm im Semifinale. Allerdings ging es teils richtig knapp zu, denn 37 Kreuze reichten nur zu Platz 16.

Schließlich entschieden sich die Wertungsrichter doch recht eindeutig für sechs Finalpaare aus fünf verschiedenen Landesverbänden (2 Paare Bayern, jeweils 1 Paar aus Hessen, Nordrhein-Westfalen, Niedersachsen und Hamburg).

Unangefochten siegten, wie im Vorjahr, Astrid und Rainer Quenzel vom Tanz Sport Club in Hannover.

Ihnen folgten mit gemischten Wertungen Elisabeth und Robert Nicklas von der TSG Fürth.
Die Plätze drei bis sechs belegten in dieser Reihenfolge:

Karin und Holger Zinn vom TSC Casino Oberalster

Sabine Schaffert/Michael Saumweber von der TSA d. TSV Unterpffaffenhofen

Monika und Heinrich Schmitz TSC Grün-Gelb Erfstadt und

Karin Flügel/Reinhard Bormuth TSA Blau-Silber der TGS 1897 Hausen.

Kurz vor Mitternacht erhielten die Finalisten ihre Siegerurkunden und die immer noch zahlreich anwesenden Zuschauer brachten mit ihrem Applaus zum Ausdruck, dass sie tolles Tanzen gesehen hatten.

Peter Podgurski